

PARTIZIPATION



Berücksichtigt das Projekt die **Lebenswirklichkeit** der →Zielgruppe (Aktualität und Relevanz behandel-ter Themen, Auswahl von Sprache und Format des Angebotes)?



Welche **Teile des Projektprozesses** (Themenfindung, Konzeptentwicklung, aktive Medienproduktion, Ver-öffentlichung, ggf. Community-Management) stehen für Partizipation zur Verfügung und welche Methoden der Beteiligung werden gewählt?



Gibt es in jeder Projektphase Zeit und Raum für **Selbstreflexion** über den Prozess?



Wird eine offene und inklusive **Diskussionskultur** innerhalb des Projektes ermöglicht?



Verfolgt das Projekt über die Partikularziele hinaus das Ziel von **Emanzipation, Mündigkeit und Integra-tion** in gesellschaftliche Zusammenhänge?



Befähigt, ermöglicht und motiviert das Projekt zur **Mitbestimmung und Mitgestaltung** von gesellschaft-lichen und politischen Prozessen?



Bei Projekten, bei denen das Lernziel nicht mit Veröffentlichung des Webvideos erreicht ist: inwiefern kann und soll die Zielgruppe an der **Interaktion und digitalen Weiterentwicklung** des Themas auf dem Social-Media-Kanal teilhaben und diese Prozesse mit steuern?



Ist die **Identifikation** mit dem erstellten Inhalt ausreichend hoch, dass die Zielgruppe motiviert ist, das Webvideoprodukt über ihre eigenen privaten Kanäle zu teilen?